

Eisenstadt

# Sportlicher Mitbewerber im Wasser

Die neu gegründete Union Schwimmclub Eisenstadt schickt ab Herbst ihre Schwimmer zum Training ins Sportbecken.

VON THERESA GSELLMANN

Ab Herbst schlägt ein neuer Sportclub, die Union Schwimmclub Eisenstadt (USCE) im heimischen Hallenbad sein Lager auf. Die Eisenstädter Schwimmunion (ESU) bekommt somit ab 13. September von einem Trainerteam rund um Vereins-Vorstand Arthur Lair einen sportlichen Mitbewerber.

Kinder ab vier Jahren, die Freude an der Bewegung ha-

ben, können am Schwimmtraining teilnehmen. Das Motto des Clubs: „Gesunder Sport für glückliche Kinder und Jugendliche“.

Die USCE wurde gegründet, „da sich die ESU in den letzten zwei Jahren auf Spitzensportler zuwandte und hier offenbar auch zukünftig der Hauptfokus liegt“, begründet Lair. Der neue Verein wolle möglichst viele Kinder und Jugendliche im Großraum Eisenstadt ansprechen.

**Angebot** Die Jüngsten sollen sich im „Seesternchen“-Kurs ans Wasser gewöhnen. Beim „Wasserflöhe“-Training lernen die kleinen Teilnehmer erste Techniken kennen, während diese im „Seepferdchen“-Kurs perfektioniert werden. Diese Einheiten können auch oh-



SUSANNE EDWICK

Ab vier Jahren können die Kids – auch ohne Mitgliedschaft – trainieren

ne eine Vereinsmitgliedschaft besucht werden, sagt Lair. Trainiert werde nur in Kleingruppen mit maximal acht Schwimmern. Schon ab drei Teilnehmern käme ein

Kurs zustande, verspricht Lair. Eine Einheit dauert 60 Minuten. Die Kursleiter versprechen sich dadurch, dass die Kinder intensiver und schneller schwimmen ler-

nen. Im Vereinstraining, wo auch Erwachsene zugelassen sein werden, setze man auf wettkampforientierte Sportler. Das Leistungstraining soll das Aushängeschild des USCE werden, wo motivierte Leistungssportler den Verein bei internationalen sowie heimischen Bewerben vertreten sollen.

Warum sich Eltern gerade für die USCE entscheiden sollten? „Weil wir hoffen ein individuelleres und auf junge Menschen abgestimmtes Angebot bieten zu können“, sagt Lair. In den Satzungen des Vereines gebe es automatische Freigaben für wechselwillige Schwimmer, das heißt keine Sperren für Kinder die sich für einen anderen Verein entscheiden.

INTERNET  
www.usce.at